



Reglement

Bündner Gruppenmeisterschaftsfinal

für Jugendliche U15 und Jungschützen U21 Gewehr 300 m (BJGM-300)

Reg. Nr. 5.2.1

Ausgabe 2021

Art. 1 Allgemeines

Der Bündner Schiesssportverband (BSV) führt jährlich einen Bündner - Gruppenmeisterschaftsfinal für Jugendliche U15 und Jungschützen U21 Gewehr 300 m durch.

Grundlagen sind die im Durchführungsjahr gültigen:

- Regeln für das sportliche Schiessen (RSpS) des Schweizer Schiesssportverbands (SSV)
- Schiesskursverordnung des VBS (SR 512.312)
- Ausführungsbestimmungen Bündner Juniorentag Gewehr 300m Reg. Nr. 5.1.2

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die Verwendung weiblicher und männlicher Sprachformen verzichtet, d.h. sämtliche Personenbezeichnungen gelten für beide Geschlechter.

Art. 2 Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind die erstrangierten **18 Jungschützen Gruppen U21** und **6 Junioren Gruppen U15**.

Bei Punktegleichheit der Gruppen entscheiden folgende Wettkämpfe, in dieser Reihenfolge, über die Teilnahme:

1. das JS - Bezirkswettschiessen der Gruppenschützen
2. das Hauptschiessen des JS- Programms der Gruppenschützen
3. das Bundesprogramm der Gruppenschützen
4. das Feldschiessen der Gruppenschützen.
5. das Total der Gruppen

Eine Jungschützengruppe U21 besteht aus 4 Teilnehmer des gleichen Kurses.

Eine Juniorengruppe U15 besteht aus 3 Teilnehmer des gleichen Kurses.

Bei Wohnortwechsel entscheidet der Kant. Jungschützenchef über eine allfällige Mutation.

Art. 3 Programm

Der Bündner Gruppenmeisterschaftsfinal für Jugendliche U15 und Jungschützen U21 wird in 2 Kategorien durchgeführt.

Art. 4 Anmeldung

Die JS-Leiter melden die berechtigten Gruppen dem Kant. Jungschützenchef. Das Weitere regeln die Ausführungsbestimmungen.

Art. 5 Auszeichnungen

Bei den jeweils 3 erstrangierten Gruppen erhält jeder Gruppenschütze eine Spezialgabe.

Art. 6 Kosten

Die Kosten des Finals werden vom BSV übernommen.

Genehmigt vom Schützenrat anlässlich der Sitzung vom 12. Juni 2021

Der Präsident:

Carl Frischknecht

Die Abteilung

Nachwuchs/Ausbildung:

Rudolf Schwendeler